

§ 2 SächsVwVfZG **Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des** **Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG)**

Landesrecht Sachsen

Titel: Gesetz zur Regelung des
Verwaltungsverfahrens- und des
Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat
Sachsen (SächsVwVfZG)

Normgeber: Sachsen

Amtliche Abkürzung: SächsVwVfZG

Referenz: 210-6

Abschnitt: Teil 1 – Verwaltungsverfahren

§ 2 SächsVwVfZG – Ausnahmen vom Anwendungsbereich

- (1) Für die Tätigkeit der Schulen, Hochschulen, Volkshochschulen und der Staatlichen Studienakademien der Berufsakademie Sachsen ist bei Versetzungs- und anderen Entscheidungen, die auf einer Leistungsbeurteilung beruhen, § 2 Abs. 3 Nr. 2 VwVfG entsprechend anwendbar.
- (2) Für Berufungsverfahren im Hochschulbereich und an den Staatlichen Studienakademien der Berufsakademie Sachsen sind die §§ 28 und 39 VwVfG nicht anzuwenden.
- (3) Für die Tätigkeit des Mitteldeutschen Rundfunks gilt das Verwaltungsverfahrensgesetz nicht.